



## «friedensbewegt»

Sonntag, 20. Nov. 2022\* / 22. Jan. 2023\* /  
16. April / 23. Juli / 10. Sept.  
17.30 Uhr in der Kirche Kappel (\* Kapitelsaal)

Mit Musik, Text und Stille möchten wir dem inneren  
Frieden Raum geben, aus diesem heraus leben und so  
zum Frieden in der Welt beitragen.

Leitung: Pfrn. Ilona Monz



## «friedensbewegt»

Sonntag, 20. Nov. 2022\* / 22. Jan. 2023\* /  
16. April / 23. Juli / 10. Sept.  
17.30 Uhr in der Kirche Kappel (\* Kapitelsaal)

Mit Musik, Text und Stille möchten wir dem inneren  
Frieden Raum geben, aus diesem heraus leben und so  
zum Frieden in der Welt beitragen.

Leitung: Pfrn. Ilona Monz

## «friedensbewegt»

Der Wunsch nach Frieden, nach Zu-“Frieden“-heit verbindet Menschen – unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht oder Familienstand. „Schalom“, „Friede sei mit Dir“ ist eine zu allen Zeiten verbreitete Grussformel.

Frieden können wir allerdings nur wünschen und ersehnen, aber wir können ihn – genauso wie Liebe – nicht herstellen, nicht machen. Zur „Ohn“-Macht verurteilt, erscheinen die weltweiten Krisen gegenwärtig übermächtig und drohen den Atem zu rauben. Bei unserer Zusammenkunft möchten wir dem inneren Frieden Raum geben, aus diesem heraus leben und so zum Frieden in der Welt beitragen. Und überrascht stellen wir fest: Wir sind nicht allein, andere gehen mit und empfinden es vielleicht ähnlich.

Und so kommen wir etwa alle zwei Monate «friedensbewegt» zusammen und halten inne mit Gebeten, Texten, Liedern und Stille. Mit den Worten von Sabine Nägeli

*Manchmal stillstehen dürfen.  
Kein Hierhin, Dorthin, Hierhin.  
Die Uhr anhalten  
ohne Furcht.  
Wenn nichts geschieht,  
geschieht viel.*

Gerne können Sie sich mit eigenen Texten, Gebeten oder Gedanken bei der Gestaltung beteiligen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt:

ilona.monz@kirchekappel.ch, Tel. 044 764 12 59

## «friedensbewegt»

Der Wunsch nach Frieden, nach Zu-“Frieden“-heit verbindet Menschen – unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht oder Familienstand. „Schalom“, „Friede sei mit Dir“ ist eine zu allen Zeiten verbreitete Grussformel.

Frieden können wir allerdings nur wünschen und ersehnen, aber wir können ihn – genauso wie Liebe – nicht herstellen, nicht machen. Zur „Ohn“-Macht verurteilt, erscheinen die weltweiten Krisen gegenwärtig übermächtig und drohen den Atem zu rauben. Bei unserer Zusammenkunft möchten wir dem inneren Frieden Raum geben, aus diesem heraus leben und so zum Frieden in der Welt beitragen. Und überrascht stellen wir fest: Wir sind nicht allein, andere gehen mit und empfinden es vielleicht ähnlich.

Und so kommen wir etwa alle zwei Monate «friedensbewegt» zusammen und halten inne mit Gebeten, Texten, Liedern und Stille. Mit den Worten von Sabine Nägeli

*Manchmal stillstehen dürfen.  
Kein Hierhin, Dorthin, Hierhin.  
Die Uhr anhalten  
ohne Furcht.  
Wenn nichts geschieht,  
geschieht viel.*

Gerne können Sie sich mit eigenen Texten, Gebeten oder Gedanken bei der Gestaltung beteiligen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt:

ilona.monz@kirchekappel.ch, Tel. 044 764 12 59